

Onlinematerial 2: Zuordnung von Ausprägungen der Sub-Dimensionen zu Reifegraden für die vier Dimensionen des Modells

Datenbereitstellung				
Datenumfang	Wenige und nur interne sowie strukturierte Daten werden verwendet	Volle Nutzung und Integration aller strukturierten, internen Daten	Interne, unstrukturierte Daten werden zusätzlich verwendet, zusätzlich vereinzelte Nutzung von externen Daten	Große Mengen von externen und internen Daten sowohl in strukturierter als in unstrukturierter Form werden verwendet
Daten-speicherung und -verarbeitung	Kein DWH, nur provisorische oder keine Datenbanken / komplizierter und langsamer Datenzugriff	DWH-Lösung verfügbar aber nicht unternehmensweit umgesetzt	Zentrales DWH in Kombination mit Lösungen zu Speicherung und Verarbeitung von unstrukturierten Daten / Einsatz von Cloud-Lösungen	Zentrale und hoch performante Lösungen zur Speicherung und Verarbeitung von sämtlichen Formen von Daten / Einsatz von umfassenden Cloud-Lösungen
Datenqualität	Daten sind unternehmensweit nicht konsistent, keine zentralen Stammdaten	Daten sind größtenteils konsistent, Stammdaten werden nur teilweise zentral gepflegt	Unternehmensweite Datenkonsistenz und zentrale Stammdatenpflege	Unternehmensweite Datenkonsistenz und zentrale Stammdatenpflege
	Viele manuelle Aufbereitungsschritte sind notwendig, schlechte Datenqualität	Einige Aufbereitungsschritte notwendig, nur wenige Qualitätsprobleme	Kaum zusätzliche Aufbereitungsschritte sind notwendig	Keine zusätzliche Aufbereitung / hohe Datenqualität / Nutzung von KI zur Kontrolle
Daten-verantwortlich-keit	Kein designierter Verantwortlicher für Themen rund um das Datenmanagement	Vereinzelte Themen im Bereich Datenmanagement werden adressiert	Dedizierte Ansprechpartner zum Datenmanagement	Umfassende Data Governance
Automati-sierung der Daten-bereitstellung	Notwendige Prozessschritte werden manuell ausgeführt	Notwendige Prozessschritte sind teilweise automatisiert	Notwendige Prozessschritte sind größtenteils automatisiert	Notwendige Prozessschritte sind voll automatisiert
	Keine Digitalisierung	Fragmentierte Digitalisierung	Ausgeprägte Digitalisierung	Vollständige Digitalisierung

Kommunikation				
Medium	Papier, PDFs oder statische Berichte via Mail oder auf internem Server	Interaktiv verwendbare Dateien via Mail oder auf internem Server	Self-Service-Anwendungen und Cloud-Lösungen	Self Service und Mobile BI in Kombination mit Cloud-Lösungen
Aktualität	Ein Monat oder mehr Verzug bei der Bereitstellung und nur Daten der aktuellen Periode	Wöchentliche bis maximal monatliche Updates mit Daten aus der aktuellen und letzten Periode	Wöchentliche bis hin zu tägliche Reports mit Inhalten des jeweiligen kompletten (Geschäfts-) Jahres	Real-time-Verfügbarkeit des MR mit Daten aus allen bestehenden Perioden
Kommentie-rungs- und Beratungs-form	Lediglich beschreibende Kommentare, Präsentationen oder Prosatext	Zusätzliche Herausstellung von Ursachen und Wirkungen	Zusätzliche Abgabe von Handlungsempfehlungen und jederzeit verfügbares (digitales) 'Storytelling'	Einsatz von KI und Cloud-Lösungen zum 24/7 Real-time-Support von MR-Nutzern
Automati-sierung der Kommentie-rung und Beratung	Notwendige Prozessschritte werden manuell ausgeführt	Notwendige Prozessschritte sind teilweise automatisiert	Notwendige Prozessschritte sind größtenteils automatisiert	Notwendige Prozessschritte sind voll automatisiert
	Keine Digitalisierung	Fragmentierte Digitalisierung	Ausgeprägte Digitalisierung	Vollständige Digitalisierung

Berichtserstellung und -validierung

Analytische Anwendungen	Generische Tabellenkalkulation, limitierte und langsame Datenintegration	Analysefunktionen der ERP-Software in Kombination mit Tabellenkalkulation, limitierte aber teils schnellere Datenintegration	BI-Software basierend auf DWH, umfassende und schnelle Datenintegration	Spezialisierte BI-Software basierend auf DWH und/oder Big-Data-Technologie, umfassende und schnelle Datenverarbeitung
Analytische Methoden	Simple Berechnungen mit deskriptivem Fokus, Bereitstellung von Informationen	Weiterführende Analytics Methoden zur Generierung von Wissen	Komplexe statistische Analytics Methoden mit prädiktivem Fokus, Generierung von Verständnis	Komplexe statistische Analytics Methoden in Kombination mit KI, zusätzlich prädiktiver Fokus, Generierung von Intuition
Darstellung	Einfache Tabellen und nur ‚Dekoration‘ von Informationen	Zusätzliche statische Diagramme zur Darstellung von Zusammenhängen	Interaktive Visualisierungen in Dashboards mit Drill-Down-Optionen, größere Palette an Darstellungsformen	Interaktive Visualisierungen in Dashboards mit Drill-Down-Optionen, zusätzlich Nutzung von neuesten (virtuellen) Visualisierungsformen
Plausibilisierung	Manuelle Stichproben	Grundlegende, systematische Checks	Umfassende, automatisierte Validierung	Umfassende Validierung mit KI Unterstützung
Automatisierung der Analyse	Notwendige Prozessschritte werden manuell ausgeführt	Notwendige Prozessschritte sind teilweise automatisiert	Notwendige Prozessschritte sind größtenteils automatisiert	Notwendige Prozessschritte sind voll automatisiert
	Keine Digitalisierung	Fragmentierte Digitalisierung	Ausgeprägte Digitalisierung	Vollständige Digitalisierung

Umfeld

Kompetenz der Mitarbeiter	Mitarbeiter haben kaum Kenntnisse mit Bezug zur Digitalisierung oder Datenanalyse	Mitarbeiter weisen erste Kenntnisse im Bereich Datenanalyse und/oder Datenbanken auf	Mitarbeiter weisen fortschrittliche Kenntnisse in den Bereichen Datenanalyse und Digitalisierung auf	Umfassende Kenntnisse in Methoden der Digitalisierung kombiniert mit Programmierung und Statistik liegen vor
Rolle des MR im Unternehmen	Das MR wird lediglich als Datensammelprozess angesehen	Das MR wird hauptsächlich als Datenanalyseprozess gesehen	Das MR wird als Managementunterstützer angesehen	Das MR wird als Berater und rechte Hand der Geschäftsführung gesehen
Veränderungsbereitschaft	Es gibt Resistenz gegen Veränderungen	Veränderung wird kritisch gesehen aber hingenommen	Veränderungen werden gerne gesehen	Veränderungen werden gefordert und unterstützt
Organisation des MR	Keine direkten Ansprechpartner für den MRP, dezentral, träge	Ansprechpartner speziell für den MRP bestimmt, aber keine zentrale Organisation	Direkte Ansprechpartner für MRP und Digitalisierungsthemen sind vorhanden, weitestgehend zentrale Organisation	Dedizierte Teams sind vorhanden, vollständig zentrale und integrierte Organisation, hohe Agilität
	Keine Digitalisierung	Fragmentierte Digitalisierung	Ausgeprägte Digitalisierung	Vollständige Digitalisierung